

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

25 (26.1.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25. Erstes Blatt.

Dienstag den 26. Januar

1886.

Wegfall der zweiten Sonntagsbriefbestellung in Karlsruhe.

Die in hiesiger Stadt an den Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen um 12⁴⁵ Mittags beginnende zweite Briefbestellung ist, entgegen der durch die allmähliche Einschränkung des Postdienstes an diesen Tagen geschaffenen allgemeinen Norm, daß der Bestelldienst sich nicht mehr weit in den Nachmittag hinein erstrecken darf, bisher in der Hoffnung beibehalten worden, daß es doch noch gelingen werde, den fahrplanmäßig um 11⁴² Vorm. hier eintreffenden Schnellzug aus Norddeutschland, welcher dem zweiten Bestellgange erst die Hauptpost zuführt, frühzeitiger hierher zu bringen. Die Hoffnung auf diese Fahrplanänderung muß jetzt aufgegeben werden.

Andererseits haben die Steigerung des Verkehrs, die bauliche Erweiterung der Stadt, die zunehmende Schließung der Handelsgeschäfte an den Sonntagnachmittagen und die vermehrte Schwierigkeit des Zutritts der Boten in die Wohnungen es hier allmählich dahin gebracht, daß die Briefträger mit der zweiten Sonntagsbestellung erst gegen 3 Uhr Nachm. fertig werden. Dieser sonst nirgends mehr vorkommende Zustand verstößt gegen das ernste Streben der Verwaltung nach größerer Sonntagsruhe ihres Personals und kann nicht weiter aufrecht erhalten werden. Die angestellten Ermittlungen haben zudem ergeben, daß schon in einer ganzen Reihe großer Städte und wichtiger Handelsplätze, wie Mannheim, Frankfurt (Main), Darmstadt, Mainz, Cassel, Dortmund, Essen, Barmen, Düsseldorf, Hannover, Braunschweig, Magdeburg, Potsdam, Erfurt, Görlitz, Breslau, Posen, Danzig, Königsberg u. s. w., nur noch eine einzige Sonntagsbriefbestellung stattfindet.

Mit Rücksicht auf alle diese Verhältnisse habe ich mit ausdrücklicher Genehmigung des Reichs-Postamts angeordnet, daß von Sonntag den 7. Februar d. J. an an den Sonntagen und den gesetzlichen Feiertagen: Ostermontag, Christihimmelfahrtstag, Pfingstmontag, Christi- und Stephanstag, sowie am Geburtstag S. M. des Deutschen Kaisers die zweite Briefbestellung in hiesiger Stadt gleichfalls in Wegfall kommt, und ich bin überzeugt, daß dieser Maßregel weder eine Schädigung wichtiger Verkehrsinteressen beigemessen, noch die Zustimmung der hiesigen Einwohnerschaft versagt werden wird.

Ich bemerke dazu, daß

1. für diejenigen, welche ihre Briefe und Zeitungen regelmäßig an den Werktagen abholen, dies an den Sonntagen zc. zc. in den festgesetzten Schalterstunden geschehen kann, einer Abholung bloß an den Sonntagen zc. zc. aber nicht stattgegeben wird;
2. die von den Absendern verlangte Eilbestellung nach wie vor ausgeführt wird, und
3. auch von den Empfängern, aber nur in einzelnen besonderen Fällen, z. B. beim Erwarten dringender Sendungen, die Abtragung durch besondere Boten, gegen Entrichtung des Eilbestellgelbes für jede einzelne Sendung, verlangt werden kann, eine regelmäßige Bestellung dieser Art jedoch ausgeschlossen bleibt.

Karlsruhe, den 25. Januar 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheime Oberpostsrath
S e h.

Dankagung.

Von Herrn Heinrich Gutmann und Frau erhielt der Unterzeichnete 150 M. mit der Bestimmung: 100 M. an christliche Arme zur Verteilung zu bringen und 50 M. dem Baufond der Klinik des badischen Frauenvereins zu überweisen. Herzlichen Dank für diese Gabe.

Karlsruhe, den 25. Januar 1886.

Lauter, Oberbürgermeister.

Evangelisches Vereinshaus.

21. IV. Abonnementvortrag. Donnerstag den 28. d. M., Abends 6 Uhr: Herr Pfarrer Bündel aus Winterthur über Gottes Gerechtigkeit in Christo. Zum Besuch ladet freundlich ein Der Vorstand.

Evangelisches Vereinshaus.

Die männlichen Mitglieder des Evangelischen Vereins sind zu einem Vereinsabend auf Mittwoch den 27. d. M., Abends 8 Uhr, in die Wirtschaftsräume des Vereinshauses freundlichst eingeladen. Besprechung der Sonntagsfrage und Berathung einer Petition. Um zahlreichen Besuch bittet Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

33. Als Schluß des 27. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Anstaltsgebäude (Gartenstraße Nr. 33) Mittwoch den 27. d. Mts., Vormittags von 10 Uhr an, eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen. Karlsruhe, den 24. Januar 1886. Der Vorstand der Abtheilung I.

Gewerbeverein Karlsruhe.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß Herr Ingenieur Walther Lange von Nemscheid Samstag den 30. d. Mts., Abends 8 Uhr, im grossen Rathhaussaal dahier einen Vortrag über: „Die Bedeutung der Maschine für Fabrik, Werkstatt und Haus, mit besonderer Berücksichtigung der Nähmaschine“ halten wird. Wir laden hierzu unsere verehrl. Mitglieder, sowie Jedermann, welcher sich für das Thema interessiert, freundlichst ein. Karlsruhe i. B., den 24. Januar 1886. Der Vorstand.

Städtische Sparkasse Karlsruhe (einschließlich Schulsparkasse).

Die uns zur Kontrolle vorgelegten Sparbüchlein können im Kommissionszimmer des Rathhauses (1. Stock, Thüre Nr. 8) gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigungen

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werde ich Rähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 ovalen Tisch, 1 Schiffschiffoniere, 1 Spiegel und 1 Schreibpult. Karlsruhe, den 24. Januar 1886. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werde ich Rähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: eine ganz neue Nähmaschine. Karlsruhe, den 24. Januar 1886. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werde ich Rähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: 1 Schreibtisch, 1 Pfeilerkommode und 1 Spiegel. Karlsruhe, den 24. Januar 1886. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— In einer kleinen Villa, Kurvenstraße 45, ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit herrlicher Aussicht auf die Berge, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

6.6. Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gasabfluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Einzufragen täglich zwischen 12-2 Uhr. Näheres im Laden zu erfragen. S. J. Etlinger

am 21.-23. und 25.-27. Januar d. J.,
Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr,
wieder in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 19. Januar 1886.

Der Verwaltungsrath.
Lauter.

3.3. **Fahrradversteigerung.**
Dienstag den 26. Januar l. J.,

Vormittags 9 Uhr werden in der Leopoldstraße 10, im unteren Stock, nachverzeichnete, zum Nachlass des verstorbenen Privatiers Sigmund Schuster dazur gehörigen Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel, 1 Chaise-longue, 1 Damenschreibtisch, 1 Bücher-
schrank, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 6 verschiedene Tische,
2 Pfefferschrankchen, 5 Robrstühle, 1 tannener Kasten, 2 aufgerüstete Betten, 1 Küchenschrank,
1 eiserner Schienenherd, 1 großes Delgemälde in Goldrahmen, 1 Spiegel in Goldrahmen,
1 Kleiderstod und sonst verschiedener Hausrath,
wazu Kaufliebhaber eineladen werden.
Karlsruhe, den 22. Januar 1886.

H. Anab, Baienrichter.

Sttlingen.
Ruhholzversteigerung.

Aus dem Stadtwalde von Sttlingen, Distrikt
"Hardtwald", werden mit Vorfrist bis 1. Oktober
d. J. versteigert
Sonntag den 30. d. M.:
3 Eichen II. und 59 Stück III. und IV. Klasse,
6 Erlen, 9 Hainbuchen, 2 Ruischen, 122 Forlen,
74 Fichten, Gerüst- und Hopfenstangen, und 6
Stk Eichen, Nusschellholz.
Zusammenkunft Morgens 9 Uhr bei der Säb-
schmiede am Bulacher Weg.
Sttlingen, 24. Januar 1886.
S. Rieckel, Großf. Oberförster.

Wohnungen zu vermieten.

- 2.2. Adlerstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Trockenstube, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre. *G. Pfeiffer*
- * Amalienstraße 33 ist auf 23. April d. J. eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, mit Aussicht in einen großen Garten, an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock. Amalienstraße 37 ist im Längsbau im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. *H. M. Mengis*
- * 2.1. Augustastrasse 1 ist im 3. Stock eine schöne, helle Wohnung von 4 ineinandergehenden Zimmern, 1 Küche, 1 Speicherkammer und 2 Kellern, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Beiertheimer Allee 14.
- 3.2. Bahnhofsstraße 2, nächst der Sttlingerstraße, ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April 1886 zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst, parterre. Einzu-
sehen zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags.
- * Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller auf 23. April zu vermieten.
- * Bürgerstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Speicher, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
- Durlacherstraße 16 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche, Keller u. s. w., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst parterre.
- * Erbprinzenstraße 28 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.
- * Japanenstraße 5 sind im 2. Stock 2 auf die Straße gehende Wohnungen und eine Mansardenwohnung auf 23. April zu vermieten.
- 3.3. Herrenstraße 3, in der Nähe des Schlossplatzes, ist eine für sich abgeschlossene, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links.
- 3.1. Hirschstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzu-
sehen von Nachmittags 1 Uhr ab. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses. *Leop. Berger*
- 2.1. Hirschstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

Otto
Wag.

Landw.
Central-
stelle

Em.
Salomon

Witt.
Hofmann
jun.

Witt. Schindler, Zylindermeister

- 5.1. Kaiserstraße 14a ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. *H. Rosenbaum*
- 2.1. Kaiserstraße 40 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, gleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Verten-
deberggeschäft. *H. M. Meier*
- * Kaiserstraße 117 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Anteil am Waschhaus, so-
gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.
- * 2.1. Kaiserstraße 137 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserl. u. Entw., Mansarde, Kammer, Keller u. Holzplatz, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- Kaiserstraße 161 ist der 2. Stock (Bel-Etage), bestehend in 5 Zimmern, Alkov und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst. *H. P. Meier*
- * Kaiserstraße 179 ist der 4. Stock, eine schöne, freundliche Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und 2 Mansarden, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten.
- * 3.1. Kaiserstraße 283 ist in schöner, freier Lage der 2. Stock, bestehend in einer schönen Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Speisekammer, 2 Kellern und 2 Mansarden nebst Gärtchen, per 23. April zu vermieten. Preis 500 Mark. Näheres ebendasselbst in der Partierewohnung.
- * Karl-Friedrichstraße 1 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Café daselbst.
- 3.1. Kriegstraße 36, gegenüber der Bahnhofstr., ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenstube auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigen-
thümer daselbst. *H. W. Meier*
- * 2.2. Leopoldstraße 20, Ecke der Bismarckstraße, ist auf 23. April eine schöne Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst von Vormittags 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.
- * Leopoldstraße 15 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.
- 2.1. Lessingstraße 2 ist im 3. Stock auf 23. April eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Dachkammer u. s. w. an eine ruhige Familie zu vermieten; auch ist daselbst eine Mansardenwohnung mit Küche und Keller abzugeben. Näheres Lessingstraße 18 im 1. Stock. *H. M. Meier*
- * 3.3. Lessingstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres Marien-
straße 35 im 2. Stock.
- 2.1. Lessingstraße 24 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenraum des Speichers, auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 auf dem Bureau. *H. M. Meier*
- * 2.1. Luisenstraße 48 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer nebst Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46, parterre.
- 3.1. Marienstraße 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April, desgleichen eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

H. W. Meier, Rechtsanw.

- * 3.3. Marienstraße 41, unmittelbar am Werberplatz, ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April or. zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
- Schillerstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche sowie Garten, wegen Geschäft-
übernahme um den Preis von 480 M. sofortlich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 273, Kontor.
- Schützenstraße 16, nahe dem Stadtgarten, ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern, Balkon, 2 Kammern, 2 Kellern nebst allem Zugehör, auf das Aprilquartal zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. *H. M. Meier*
- * 2.2. Sophienstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Alkoven, event. 8 Zimmern und 2 Mansarden, auf 23. April zu vermieten; einziehen von 2-4 Uhr. Ferner ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, 1 Mansarde nebst Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.
- 3.3. Sophienstraße 71 ist der 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und sonst lüblichem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Amalienstr. 24.
- 3.3. Spitalstraße 38 ist der 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung und Keller u. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. *H. M. Meier*
- * 3.1. Steinstraße 3 ist eine sehr schöne Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre.
- * Waldhornstraße 44 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.
- * Waldhornstraße 53 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.
- Waldstraße 3 sind auf 23. April zwei kleine Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden. *H. M. Meier*
- Waldstraße 75 ist auf 23. April eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden. *H. M. Meier*
- * Werderstraße 15 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- Werberplatz 23 ist der 3. Stock auf den 23. April zu vermieten. *H. M. Meier*
- 3.3. Westendstraße 7 ist die Partierewohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. *H. M. Meier*
- * Westendstraße 28 ist eine Partierewohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. und der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche u. s. w. per 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabschluss, Gas- u. Wasserleitung. Näheres beim Eigentümer.
- * 3.3. Wilhelmstraße 34 ist sogleich oder auf 23. April eine schöne für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.
- * 2.2. Wilhelmstraße 56 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, im Hinterhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.
- * Zähringerstraße 61 ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, mit Wasserleitung und mit einer Werkstätte, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.
- * 2.2. Zähringerstraße 62 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung an eine ordentliche Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.
- 2.1. Zirkel 26, nächst der Karl-Friedrichstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Terrasse, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. *H. M. Meier*
- Eine schöne Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei *W. Müller*, Kaiserstraße 42. Einzu-
sehen je Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 1 bis 3 Uhr Nachmittags. *W. Müller*
- 3.2. Eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen Mansarden, 1 Küche mit Wasserleitung, Holzplatz und Keller, ist an einzelne Dame auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 32, parterre. *Bregenzler, Hofmann jun.*

R. Rupp jun. Hofmannmeister

S. J. Kössing, Tagelöhner

*3.3. Birtel 7 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

*3.3. Ecke der Kaiser- und Umlandstraße, nächst dem Saalbau, ist der zweite Stock von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder 23. April, ebenso im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock Anton Kellner 10

*3.2. Wegen Verletzung ist Jähringerstraße 10 im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sogleich zu vermieten.

*3.2. Wegen Verletzung ist die Wohnung Augartenstraße 15 (4. Stock) von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

Auf 23. April ist in meinem Hause Schwanenstraße 4 eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Joseph Heck 2.2.

Geopoldstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen, geräumigen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Mansarden und Keller, auf den 23. April oder früher zu vermieten. Alles Näheres ebendasselbst. 4.2. Schrücker Dreifuss

* Eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern und Zugehör ist zu vermieten: Wilhelmstraße 55.

*2.1. Ecke der Kaiser- und Lessingstraße 255 a ist eine elegante Wohnung, mit freier Aussicht, von 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten.

* In der Rüppurrerstraße 42 sind im Vorderhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, auf die Straße gehend, auf den 23. April zu vermieten.

*2.1. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist zu vermieten bei N. Vinscheid, Spitalstraße 7, gegenüber dem Lamm. A. Dinschid, Schminmistr

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 21 im 2. Stock.

* Eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Mansarde sowie allem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 58, Parterre.

*3.1. In der Soppientstraße 54 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung und Zugehör an eine ruhige und liebe Familie auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Vormittags bei C. Kaufmann, Eo. 17, parterre.

— Eine freundliche Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock. Meccor Hofst

In einem neuen Hause im westlichen Stadtteil, zunächst der Kaiserstraße, auf der Sommerseite, ist eine für sich abgeschlossene, mit guter Heizeinrichtung, eichenen Parquetböden, elegant ausgestattete Wohnung im 3. Stock von 3 großen Zimmern und allem Zugehör an einen ruhigen Mieter sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. Hochmayer, Jhm. o. d.

* Eine hübsche Wohnung von 6 bis 8 Zimmern in sehr angenehmer, hübscher Lage des westlichen Stadtteils ist mit oder ohne Garten zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. No. 1743

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* Eine Wohnung im Hinterhaus von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Glasabfluß ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17, parterre.

* Eine kleine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller ist auf 23. April billigst zu vermieten: Kronenstraße 18, ebener Erde.

* **Mühlburg.** Sogleich oder später zu vermieten:

Neubau Rheinstraße 277 a:

erster Stock: Laden, 3 Zimmer, Küche und Zugehör;

weiter Stock: 5 Zimmer, Küche und Zugehör;

dritter Stock: 5 Zimmer, Küche und Zugehör. Näheres Kaiserstraße 86, Mühlburg. *4.3.

Wohnungen zu vermieten.

— In den Häusern Gottesauerweg 1 und Durlacher Landstraße 6 sind im 4. Stock 3 schöne Wohnungen, eine mit 4 Zimmern und 2 neu hergerichtete Wohnungen von je 2 Zimmern sammt allem Zugehör sogleich oder auf den 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können Nachmittags von 2—4 Uhr eingesehen werden. Zu sprechen beim Eigentümer in der Restauration der Dampfbahn. F. Gläser, Restaurateur

Stadtteil Mühlburg.

*3.2. Rheinstraße 219 a ist der 2. Stock, bestehend aus 8 schönen Zimmern, sowie eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern sammt allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock. A. Hecker, Mühlburg in Mühlburg

Stadtteil Mühlburg.

* Rheinstraße 216 a, nächst der neuen kath. Kirche, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. *

Laden mit Comptoir zu vermieten.

*5.5. In meinem Hause, Kaiserstraße 50, ist ein Laden nebst anstößendem Comptoir per 23. April zu angenehmem Preise zu vermieten. A. Schürmann.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Im Bahnhofsstadtteil ist ein sehr gangbares Spezereigeschäft nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. April 1886 zu vermieten. Offerten unter Chiffre K. T. Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laden zu vermieten.

* Ein Laden nebst Wohnung ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 25 im zweiten Stock.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, ist ein schöner Laden mit Kontor auf 23. April 1886 zu vermieten. Alles Nähere im 3. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

Wohnungs-Gesuch.
— Es wird auf 23. April d. J., womöglich im Hardtwaldstadtteil oder Bismarckstraße, Westend- oder Kriegstraße, eine hübsch ausgestattete Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche u. 1 oder 2 Treppen hoch, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub 1000 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Leopold Schmidt, Bismarckstraße

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Auf 23. April oder etwas früher wird eine Parterrewohnung von 3 bis 5 Zimmern (kann auch Hinterhaus sein), zu einem Geschäft sich eignend, mit Benutzung des Hofes und Gartens, zu mieten gesucht. Vorgezogen wird Karlstraße, innere Sophienstraße, innere Hirschstraße, Amalienstraße. Offerten unter E. E. E. an das Kontor des Tagblattes erbeten. Roth, Jellak

Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Parterrewohnung von circa 5 Zimmern im westlichen Stadtteil. Anträge erbitet man Stephanienstraße 68, parterre. Geckl, Kurzeimer

* Eine Familie, aus 5 erwachsenen Personen bestehend, sucht in einem ruhigen Hause im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe Waldstraße 93 im 2. Stock abzugeben.

J. Müller, Florenz

Eine Wohnung (neuerer lebhafter Stadtteil), 3. Stock, wird von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, möglichst mit Gartengenuß, für nur 3 Personen per 23. April bestmöglich zu mieten gesucht durch J. Müller, Schützenst. 4.

— Von einer kleinen Familie von 3 Personen wird auf 23. April eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit allem Zugehör, womöglich 2 Mansarden, wünschenswert dem Marktplatz und der Lessingstraße gelegen, gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter H. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

wird ein kleines Häuschen mit Garten zu mieten oder zu kaufen. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten

— Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter oder Lehrling mit Pension zu vermieten: Bürgerstraße 2, im 2. Stock.

*3.3. Ein Zimmer, vornheraus, mit 2 Fenstern, ist billig zu vermieten: Kronenstraße 45 im 2. Stock.

*3.3. Ein schönes, beizbares und gut möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten: Kaiserstraße 213, 1 Treppe hoch.

*2.1. Douglasstraße 8 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock rechts.

Pension.

*3.3. Ein oder zwei junge Damen finden in autem Hause bei mäßigem Preise vollständige Pension. Gefällige Offerten unter Chiffre B. 500 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Parterrezimmer-Gesuch.

*3.3. Auf 23. April oder früher werden 2 oder 3 unmöblierte Zimmer, nach der Straße oder dem Hofe liegend, von einem sehr ruhigen Mieter gesucht. Holzremise oder sonst ein Raum hierzu erwünscht aber nicht unbedingt nötig. Offerten nimmt unter der Bezeichnung „Parterrezimmer-Gesuch“ das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer-Gesuch.

* Eine alleinstehende Dame sucht in der Altstadt auf 23. April zwei unmöblierte Zimmer zu mieten. Gest. Adressen bittet man unter W. K. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Karlstraße 56, eine Treppe hoch links, wird sogleich ein durchaus braves Mädchen, welches auch mit Kindern umzugehen versteht, gesucht. Kenntniß im Kochen nicht erforderlich.

Dienstpersonal

— alle Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und alle Hausarbeit gerne verrichtet, suchen zum baldigen Eintritt Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht für sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 40, Hinterhaus, parterre. Frau Mällich

Köchinnen und Zimmermädchen

suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ca. 10000 Mark

auf I. oder II. Hypothek sind auszuliehen. Briefe sub K. 500 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein Kaufschilling

von 6000 Mark wird gegen entsprechenden Nachlaß und doppelte Bürgschaft zu cediren gesucht. Offerten bittet man unter D. 40 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. 3.1.

Schreibgehilfenstelle.

2.2. Für Gräfl. Rentamt und Forstrei Langenstein suchen wir einen gewandten Schreibgehilfen und nehmen Anmeldungen bis zum Schlusse d. M. entgegen. Gehalt jährlich 1200 Mk. Karlsruhe, 22. Januar 1886. Gräfl. Douglas'sche Hauptverwaltung. Hassenstein & Vogler, Schin (H. 6939)

Stelle-Antrag.
 3.2. Suche für sofort einen im Zeichnen und Voranschlagen geübten jungen Bautechniker.
Gustav Vetter, Architekt,
 Mannheim.

Offene Zuschneider-Stelle.
 2.1. Für einen im feinen Maßgeschäft praktisch erfahrenen, durch aus selbstständigen Zuschneider bietet sich bei hohem Gehalt Gelegenheit zu dauernder u. angenehmer Stellung in einem der ersten Häuser dieser Branche.
 Nur diejenigen Herren Bewerber können berücksichtigt werden, welche neben genauer Beschreibung der bisherigen Laufbahn, eine längere erfolgreiche Thätigkeit in nur renommierten Geschäften nachweisen. Photographie ist erwünscht, Eintritt Sache der Verständigung. Offerten unter Chiffre **W. 6098** sind erbeten an **Rudolf Mosse, Karlsruhe, Baden.** Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. (Ag. 203/1)

Musik. Weber,
 3.3. Für einen Trio-Abend wird ein geübter Violinist (Dilettant) gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. (Ag. 203/1)

Gesucht per sofort:
 1 selbstständiger Stuhlmacher auf gerade und geschweifte Arbeit und 1 tüchtiger Dreher. Dauernde Stellung. Schriftl. Offerten an **Becker, Möbelf., Neustadt a. S.**

Kellnerinnen,
 bessere, finden vorzügliche Stellen durch **Kast's Bureau, Herrenstraße 29.**

Dienstpersonal
 aller Branchen findet gute Stellen hier und auswärts. Näheres Herrenstraße 29, parterre. Auch können daselbst reinliche Mädchen billig wohnen. **Franz Hart**

Stellen-Gesuche.
 2.1. Für einen braven jungen Mann, welcher seine dreijährige Lehrzeit hinter sich hat, in einfacher und doppelter Buchführung sowie in der Korrespondenz bewandert ist und eine hübsche Schrift besitzt, suche ich unter äußerst bescheidenen Ansprüchen zum 15. März Stellung auf einem hiesigen Bureau. Näheres bei **G. Mosetter, Werderplatz 29.**

Gesuch.
 *3.3. Ein Kaufmann mit Erfahrungen, Waaren- und Sprachkenntnissen sucht in einem kaufmännischen oder gewerblichen Geschäfte oder Bureau, **gleichviel wie und wo Beschäftigung;** auch dauernde Stellung; Reiseposten. Referenzen stehen zu Diensten. Gesl. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. **Schaible, Sollab**

Kellnerin,
 eine einfache, tüchtige, welche flott serviren kann, sucht sofort Stelle durch **Maier's Bureau, Kaiserstraße 43.**

2.1. Drei brave (Ag. opt. 35/1)
 12-jährige **Mädchen**
 im Alter von 18, 20 und 22 Jahren, sämtlich gut empfohlen und tüchtig, zwei davon gute Köchinnen, suchen in besseren Häusern auf April Stellung in Karlsruhe. Gesl. Anträge sub Chiffre **V. 6097** an **Rudolf Mosse, Stuttgart.** Rudolf Mosse in Frankfurt a. M.

Eine Näherin,
 gewandt in allen Näharbeiten sowie im Feinstopfen und Flicken wünscht Kundenhäuser anzunehmen um billigen Preis. Näheres Epitalstraße 22 im Hof, Barterre-Wohnung. 10. 16. 3.3. **F. Franke**

Beschäftigungs-Gesuche.
 * Ein braves Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen resp. Flicken. Zu erfragen Schützenstraße 92 im 3. Stock links. *2.2.

Wäsche zum Bügeln
 wird noch angenommen und billig und pünktlich besorgt; auf Verlangen kann dieselbe auch gewaschen und mit Glanz gebügelt werden: Herrenstraße 7, bei **Frau Heuberger** im Vorderhaus, 2. Stock. *3.2.

Verloren.
 * Ein Portemonaie, enthaltend 3 Mark und Sonstiges, wurde verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, solches Kaiserstraße 60, bei Herrn **Fr. Klett,** abzugeben. *

* Ein silbernes Medaillon, Photographien enthaltend, wurde Samstag verloren. Gegen Belohnung abzugeben: **Linkenheimerstraße 19, 2. Stock.**

B. Kreis, Hausverkauf.
 3.1. In einer der verlängerten Straßen des südöstlichen Stadtteils ist ein gut rentirendes Haus mit großem Garten und 3 Schuppen unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Anerbietungen werden unter K. S. im Kontor des Tagblattes entgegengenommen. **Franke, Sollab**

Hausverkauf.
 3.1. Ein dreistöckiges Haus mit Werkstätte für einen Schlosser oder sonstigen Handwerker, nächst der Gartenstraße, ist für 28000 Mark mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Lusttragende wollen ihre Adressen unter „Hausverkauf 50“ im Kontor des Tagblattes abgeben. **H. Schabinger, Sollab**

Rudolf Verkauften. Mosse
 Ein kleines in Frankfurt a. M. (10 Jähr.)

Bahnhof-Hôtel
 mit guter Restauration, vollständig möblirt, auf einem der besten Schweizerplätze, wegen Familienübertragung veräußert. Auskunft erteilt **Albert Müller, Schlegelg. 17, Zürich.** (M. 5131Z.)

Für Brautleute
 können Möbel und Küchen-Einrichtungsgegenstände, noch gut erhalten, billig abgegeben werden. Adressen unter Chiffre **L. B. 120** im Kontor des Tagblattes niederzulegen. **Rep. Buchholz, 33.**

Lagerbier-Fässer und Gährbottiche-Verkauf. Bequer,
 2.2. Eine größere Partie sehr gut erhaltene eichene Lagerfässer von 24-30 Hektoliter und 15 Stück gut erhaltene Gährbottiche von 25-50 Hektoliter werden gegen Baar verkauft. Das Kontor des Tagblattes nimmt Offerten unter O. 6001 entgegen. **Bequer, Sollab**

Gesser, Verkaufs-Anzeige. Fäger
 eine alte, sehr gute, ist billig zu verkaufen: **Victoriastr. 7, 2. Stock.** 3.2.

Weisse Rüben,
 circa 35 Zentner, sind zu verkaufen: **Wielandstraße 10.** **H. Kauer, Sollab** 2.2.

Aug. Fleischer, Kauf-Gesuche. Fäger
 Es wird für sofort ein gebrauchtes **Pianino** zu M. 150-300 zu kaufen oder gegen ein neues einzutauschen gesucht. Gesl. Offerten unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten. **Lettingen**

*3.2. Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** wird zu kaufen gesucht: **Rüppurrerstraße 13** im 3. Stock rechts.

Den allerhöchsten Preis
 für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, altes Gold und Silber zc. zahlt
Ed. Lämmle,
 101 Kaiserstraße 101.

Gänselebern
 werden fortwährend anaekauft: **Kreuzstr. 14.**

* **Werkerei mit Wirthschaft,**
 eine frequente, in hiesiger Stadt, ist auf den 23. April an leistungsfähige Leute zu vermieten. Referenten wollen ihre Adressen unter C. M. 15 im Kontor des Tagblattes niederlegen. **Wacker, Sollab**

F. Franke

Einkauf von Alterthümern!
Ph. Frenkel, Antiquar a. Utrecht,
 Holland, Choorstraat E 6,
 kauft: Porzellan, Service, Figuren, Gruppen, Dosen, Klacons, Vasen, Gobelins-Tapeten, Seidenstickereien, Deutsche, Delfter u. Französische Fabenzen, Fächer, Spitzen, Schmuckfächer, Emailloben, Kandelaber u. Uhren aus der Zeit Ludwig XIV. und XVI, goldene u. Porzellan-Stockariffe zc. zc. u. ist bis **Sonntag im Hotel Germania.** Bitte schriftliche Offerte dahin adressiren zu wollen.
 Besitzer derartigen Gegenstände aus der Umgegend werden besonders auf die günstige Offerte aufmerksam gemacht. 3.1.

Privatstunden
 erteilt eine geprüfte Lehrerin Anfängern und Erwachsenen in wissenschaftl. Fächern, im Deutschen, Französi. u. Engl., welche Sprachen sie gut spricht. Gibt auch Unterricht in Handarbeiten. Die Lehrerin wohnt bei älteren Damen vorlesen, junge Mädchen beaufsichtigen oder sich sonst nützlich machen. Beste Referenzen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. **Moser, Sollab** 57.

Zeichnen- und Zuschneiderkurs.
 2.2. Am 3. Februar beginnt ein Kurs im **Zeichnen und Zuschneiden** nach der amerikanischen wissenschaftlichen Zuschneideweise. Es wird garantiert, daß ein jedes Kleid, welches nach diesem System zugeschnitten, einer jeden Figur gut sitzen muß. System nebst Preis 20 Mk. Anmeldungen nimmt entgegen: **Herr G. Richter,** im Laden **Bähringerstraße 77.** **Sollab**

Unterrichts-Anerbieten.
 3.1. Ein seminaristisch gebildeter Lehrer erteilt in allen Fächern sowie in der Musik Privatunterricht gegen billiges Honorar. Gefällige Anträge sind zu richten unter Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes. **Herbolt, Sollab**

Per 1/2 Kilo
Zwei Mark 25 Pfennig
 empfehlen wir, so lange Vorrath, einen ausgezeichneten reinen und kräftigen ff. **Souchong-Thee**
 neuer Ernte.
Gebr. Oberst,
 10.2. Kaiserstraße 223.

Schönste Blutorange
 empfiehlt billigst
Fr. Waisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 3.3. Ludwigsplatz 57.

Frische
hall. Schellfische
 empfiehlt
L. Sturm,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Schöne
Rheinhechte
 empfiehlt
L. Haas,
 am Ludwigsplatz.

Victoria-Erbsen,
 ganze, geschälte . . . das Pfund 17 Pf.,
 gespaltene " " 16 "

empfehl
 3.2. **N. Wolfmüller,**
 Ecke der Rüppurrer- und Lützenstraße.

englisch
 3.2. **Neu**
 frisch ei
 3.2. **Neu**
 anerkannt
 2 Kilo
 Markte
 3.3.
 12.11
G
 a 3
W
 Print'
 Schwei
 dunkle
 lichte
 Saug
 hier
 frei in
 P
 3
 wel
 per
 empfi
 NB.
 leiste
 men,
 tauche
 eine an
 Episc
 Episc
 Nisch
 Tour
 Bala
 Füll
 mpfehlen
 tellten
Ges
 Braut
 a großer

Büchlinge,

englische, sehr große, empfiehlt
3.2. **H. Wolfmüller,**
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Neue holländ. Vollenharinge,
frisch eingetroffen, empfiehlt

3.2. **H. Wolfmüller,**
Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Rechtes Bauernbrot,
anerkannt vorzügliche Qualität, 1 Kilo 20 Pf.,
2 Kilo 40 Pf., empfiehlt jeden Tag auf dem
Markte

K. Karrer,
Bäckerei, Wielandstraße 10

12.11. **Münchener**
Export-Lagerbier
(Bayerische Brauerei)
à 30 Pf. per Flasche empfiehlt
Victor Merkle.
J. G. Feist, Weinhandlung

Flaschenbiere:

Pring'sches Lagerbier 18 Pf.,
Exportbier 20 Pf.,
"Mitterbräu"
Schweinger Exportbier 20 Pf.,
Sulmbacher
dunkles Exportbier 30 Pf.,
lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,
Saug'sches Gesundheits-
bier 45 Pf.,
frei in's Haus, empfiehlt
Friedrich Malsch.
Großh. Hoflieferant,
Endwiesplatz 57.

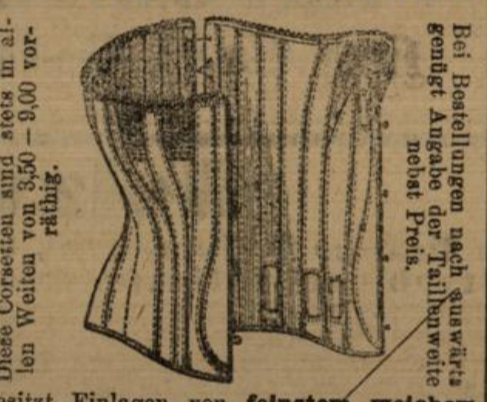
Zahnbürsten,
welche keine Borsten verlieren,
per Stück 50, 60, 70, 80, 90 Pfg.
und 1 Mark
empfehlen
L. Haemer,
Kaiserstraße 74.
NB. Für jede von mir gekaufte Bürste
leiste ich Garantie. Sollte es je vorkom-
men, daß eine Bürste Borsten verliert, so
kaufte ich dieselbe ohne Weiteres gegen
eine andere um.

Rechte und Imitation
**Spizen, Spizen-Gegenstände,
Näseten,
Tours de robes,
Balayouses,
Tüll**
empfehlen das Neueste zu den billigst ge-
stellten Preisen
Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz 9.

Brautfränze und Brautschleier
in großer Auswahl zeigt empfehlend an
H. Ränder,
Waldstraße 35.

6.5.
Wollene Kleidchen,
wollene Jackchen,
wollene Unterleider,
wollene Tücher,
wollene Strümpfe,
Handschuhe, auch Seide mit
Velz, Chenille-Tücher, spa-
nische Scharpen etc.
Schürzen in großer Aus-
wahl, außergewöhnlich billig.
Oscar Beier,
Kaiserstr. 141, am Marktplatz.

Jetter's gesetzlich geschütztes Uhrfeder-Corset



Bei Postellungen nach auswärtigen
genügt Angabe der Taillenweite
nebst Preis.
Diese Corsetten sind stets in al-
len Weiten von 3,50 - 9,00 vor-
rätig.
besitzt Einlagen von **feinstem weichem**
Uhrfederstahl, welche sich dem Körper an-
schließen, ohne ihn zu drücken. Diese
Einlagen können beim Waschen des Corsets
leicht herausgenommen und nach der Wäsche
wieder eingesetzt werden, ohne dass es nötig
ist, an dem Corset etwas aufzutrennen oder
zuzunähen.
Jetter's Uhrfeder-corsetten sind auch
deshalb **praktischer als andere** Uhr-
feder-corsetten, weil sich die Oeffnungen zum
Herausnehmen der Federn weder am oberen
noch am unteren Rand des Corsets befinden
und sich daher die Federn beim Tragen
nicht aus dem Corset **herausschieben**
können.

Aleinige Niederlage bei
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.
Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Wilh Wagner,
A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.
Wasser- & Gasanlagen
Closet- & Badeneinrich-
tungen,
Saublerei-
Reparaturen,
unter Garantie,
billigst.

Geschäfts-Empfehlung.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich hiermit zur Reparatur und Neuankündigung von
Centesimal- und Decimal-Waagen, Balken-, Schnell- und Tafelwaagen
und macht die verehrl. Einwohner von Karlsruhe und Umgegend, besonders die Herren
Geschäftstreibenden, darauf aufmerksam.
Für gute und solide Arbeit wird garantiert.
Hochachtungsvoll
W. Kupferschmid,
Schlosserei,
Leopoldstraße 11.
NB. Atteste stehen zu Diensten.

Hochzeits-, Verlobungs-
und
Gelegenheits-Geschenke,
neueste
kunstgewerbliche Erzeugnisse,
zu billigsten Preisen
empfiehlt
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Zahn-Atelier 3.2.
von **Heinrich Allers.**
Künstliche Zähne und Gebisse, Plomben in
Gold, Email und Amalgam. Schmerzlose Zahn-
operationen mittelst Lachgas.
153 Kaiserstraße 153, im Hause des Schin-
fabrikanten Anselm Hirsch.

Todes-Anzeige.
* Bekannten und Verwandten theilen wir die
traurige Nachricht mit, daß heute Nacht 2 Uhr
unser unvergesslicher Gatte und Vater
Julius Sauer, Assistent,
im Alter von 50 Jahren nach langem, schwerem
Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Die Beerdigung findet Dienstag den 26. Januar,
Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause, Werber-
straße 50, aus statt.
Karlsruhe, den 24. Januar 1886.
Die tieftrauernde Frau und die Tochter.
Wir bitten, dies als besondere Anzeige beachten
zu wollen.

Todes-Anzeige.
Unsere unvergessliche Mutter
Frau Friederike Zimmermann,
geb. Wagner,
ist heute Morgen 7 Uhr ihren längeren Leiden
erlegen.
Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigen dies an:
Albert Zimmermann, Buchhalter,
Karl Zimmermann, Akteur, und Frau.
Karlsruhe, den 25. Januar 1886.
Die Beerdigung findet statt: Mittwoch den 27.
d. M., Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause aus:
Bähringerstraße 7.

Todes-Anzeige.
* Tiefbetrübt zeigen wir hiermit an, daß unsere
liebe Frau, Mutter, Großmutter und Urgroßmutter
Friederike Wagner, geb. Blum,
heute Mittag uns unerwartet schnell im 74. Lebens-
jahr durch den Tod entzogen wurde.
Um stille Theilnahme bittet:
Georg Wagner, Hofjuwelier,
nebst Familie.
Die Beerdigung findet Dienstag den 26. d. M.,
Vormittags 1/10 Uhr, vom Trauerhause, Kaiser-
straße 118, aus statt.
* Karlsruhe, den 24. Januar 1886. *

Todes-Anzeige.
Allen Freunden die betäubende Nachricht, daß
mein lieber Vater
Professor Dr. Pfaff
heute Nacht sanft entschlafen ist.
Dies statt jeder besondern Anzeige.
Fre. **Marie Pfaff.**
Beerdigung: Dienstag den 26. Januar, Nachmit-
tags 1/4 Uhr, vom Trauerhause aus, Bismarck-
straße 25.
Karlsruhe, den 24. Januar 1886.

war auf
Sohn
wird
Bypheel
6.
cen
hen
en
abri-
der
Das
für
auf
achen
eine
mmt
agen
eine
und
beres
be-
ffer-
g im
Zim-
den
nung
liche
und
Mayer
Mayer
Bob-
den
eine
teller
laden
t im
mern
ver-
ker
nern,
mie-
casse.
2 ist
hend
mit
und
a cr-
g im
rliche
f 23.
e 10
hend
April
on 3
rein-
9 im

Einen Erfrischungsstrank, für den man so häufig auf Bällen, in Gesellschaften, im Theater u. s. w. das Bedürfnis empfindet, erhält man, wenn man einem Glas eisfrischem Mineralwasser ein Liqueurgläschen „Magenbehalten“, Gesundheits- und Tafelliqueur ersten Ranges von August Wilsdorf in Nachen, zusetzt. Diese Mischung ist ihres köstlichen Geschmacks, ihres feinen Aromas und ihrer Zutraglichkeit wegen allen Limonaden und sonstigen Erfrischungsgetränken vorzuziehen. (Badenpreise: 1/2 Literflasche Mk. 2.50, 1/4 bto. Mk. 4.50).

Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg - Havre - Amerika.

Nach New-York jeden **Mittwoch u. Sonntag** von Hamburg und von Havre jeden **Dienstag** mit Deutschen Dampfschiffen der **Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft** August Bolten, Hamburg.

Auskunft u. Ueberfahrts-Berichte bei: **K. Schmitt & Sohn**, Karlsruherstr. 22 in Karlsruhe und den General-Agenten in Mannheim.

Rücker unter 12 bis 14, unter 1 Jahr 9. 1/2. 1/3. 1/4. 1/5. 1/6. 1/7. 1/8. 1/9. 1/10. 1/11. 1/12. 1/13. 1/14. 1/15. 1/16. 1/17. 1/18. 1/19. 1/20. 1/21. 1/22. 1/23. 1/24. 1/25. 1/26. 1/27. 1/28. 1/29. 1/30. 1/31. 1/32. 1/33. 1/34. 1/35. 1/36. 1/37. 1/38. 1/39. 1/40. 1/41. 1/42. 1/43. 1/44. 1/45. 1/46. 1/47. 1/48. 1/49. 1/50. 1/51. 1/52. 1/53. 1/54. 1/55. 1/56. 1/57. 1/58. 1/59. 1/60. 1/61. 1/62. 1/63. 1/64. 1/65. 1/66. 1/67. 1/68. 1/69. 1/70. 1/71. 1/72. 1/73. 1/74. 1/75. 1/76. 1/77. 1/78. 1/79. 1/80. 1/81. 1/82. 1/83. 1/84. 1/85. 1/86. 1/87. 1/88. 1/89. 1/90. 1/91. 1/92. 1/93. 1/94. 1/95. 1/96. 1/97. 1/98. 1/99. 1/100.

Dankagung.

Für die große, liebevolle Theilnahme an dem schweren Verluste, der uns betroffen, für die reichen Blumenspenden und die außerordentliche Beistellung beim Leichenbegängnis unseres unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters, Schwagers und Oheims **Carl Macklot** sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus. Karlsruhe, den 23. Januar 1886.

Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 15. Januar d. J. gnädigst geruht, den Professor **Georg Arnold** am Gymnasium zu Mannheim auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leibender Gesundheit, unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Offizianten **Franz Zimmermann** in Dienste Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Baden die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Fragen der ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen königlich-preussischen Rothen-Adler-Orden-Medaille zu ertheilen.

(Aus dem Preussischen Staats-Anzeiger). Seine Majestät der König von Preußen haben unter dem 7. Januar d. J. Allergnädigst geruht: dem Militär-Intendantur-Sekretär **Rechnungsroth** **B. Kayes** in Karlsruhe beim Ausscheiden aus dem Dienste den Charakter als Geheimer Rechnungsroth zu verleihen.

Aufenthalt nur noch kurze Zeit!
Kleeberg's weltberühmte Menagerie.
Ausstellungshalle Schießwiese.
Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. Täglich zweimal Vorstellung und Fütterung, die erste 4 Uhr Nachmittags, die zweite 7 Uhr Abends. 1. Pl. 1 M., 2. Pl. 60 Pfg., 3. Pl. 30 Pfg. Um gütigen Besuch bittet **F. Kleeberg.**

Witterungsbeobachtungen im Großb. botanischen Garten.

22. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 6 1/2	27" 3"	Ost	umwölkt
12 " Mitt.	- 4	27" 3"	"	"
6 " Abds.	- 3	27" 3,5"	"	"
23. Jan.				
6 U. Morg.	- 3	27" 3"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 1	27" 5"	"	umwölkt
6 " Abds.	- 1 1/2	27" 5"	"	trüb

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Tit. Behörden und einem hohen Publikum erlaube mir, hiermit die ergebnste Mittheilung zu machen, daß ich unter'm 15. Januar d. J. meinen Sohn **Louis Ostertag** als **Theilhaber** in mein Geschäft aufgenommen habe und daß wir das Geschäft unter der bisherigen Firma

Carl Ostertag, Hofblechner,

gemeinschaftlich weiterführen werden. Zugleich empfehlen wir uns angelegentlichst in der Neuansführung und Reparatur von **Blechuerarbeiten aller Art** sowie in der **Installation für Gas- und Wasserleitungen, Badeeinrichtungen**, und sichern neben **gediegener, sorgfältiger Ausführung schnelle und billige Bedienung** zu. Voranschläge und Berechnungen jederzeit bereitwillig.

Hochachtungsvoll 2.2.

Carl Ostertag & Sohn, Firma Carl Ostertag, Hofblechner.

Holzwolle

als **Pack- und Polstermaterial**, besser und billiger wie **Heu und Stroh**, liefern in **diversen Sorten** und **beliebigen Quantitäten** **Gebr. Ammann, Dampfsgewerk und Holzwolle-Fabrik, Bretten.**

Generalfachschule Labr. Verband Karlsruhe.

Sonntag den 31. Januar, Abends 8 Uhr, im Saale des Bürgervereins-Viederfranzes (Kaiser Alexander) **großer musikalischer Familienabend**

mit **Gabenverloosung** und **Tanz**, zum Besten des ersten deutschen Reichswaisenhauses zu **Labr**, in dem sich bereits 2 Knaben von hier befinden.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet die verehrlichen Mitglieder und Freunde höflichst ein.

Eintritt frei. Eintritt frei.

Der Vorstand. 2.1.



Constantia.

Am nächsten **Mittwoch**, 27. Januar, Abends 8 Uhr, hält der **Katholische Männerverein „Constantia“** im Hotel „**Grünen Hof**“ (Speisesaal) seine ordentliche

Generalversammlung

ab. **Tagesordnung:** Rechenschafts-Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Zu zahlreichem Erscheinen ladet ein **Der Vorstand.** Gleichzeitig werden die Mitglieder und Freunde des Vereins davon in Kenntniß gesetzt, daß das **Vereinslokal** sich von jetzt ab im Hotel „**Grünen Hof**“ (Speisesaal) befindet.

Loat
Kleej